



# Retzer Stadtnachrichten

## Informationstag am Obernalber Spitz



Am Samstag, dem 4. Juni 2011 fand im neuen Siedlungsgebiet „Obernalber Spitz“ ein erster Bauinformationstag statt. Zahlreiche Interessenten kamen mit der „Retzer Weinbergsschnecke“ ins neue Bauland um sich direkt vor Ort ein Bild der neuen Bauplätze zu machen. Es bestand auch die Möglichkeit, sich mit Vertretern der Retzer Wirtschaft zu unterhalten. Die Stadtgemeinde Retz und ein Architekt von „NÖ Gestalten“ informierten die Besucher über die Möglichkeiten der Bebauung und über die Formalitäten am Bauamt.

Die neuen Bauparzellen sind nach einem modernen Konzept der NÖ-Gestaltungsakademie angeordnet. Dabei wurden die Grundstücke nicht im Rechten Winkel zur Straße angeordnet, sondern leicht schräg. Somit erhalten sie eine Anordnung, die optimal zur Sonne ausgerichtet ist. Jeder beliebige Haustyp kann am Obernalber Spitz errichtet werden, ein herkömmliches Fertigteilhaus oder ein Haus, das über die volle Breite des Grundstückes reicht. Bürgermeister Karl Heilingner konnte beim Bauinformationstag die ersten Bauparzellern an die neuen Eigentümer offiziell übergeben. Informieren auch Sie sich über Ihre Wunschparzelle!

# Wir gratulieren unseren Bürgerinnen und Bürgern

## 90. Geburtstag

Johannes Germann	7. 7. 1921	Matthias Brunner-Gasse 7
Irmtraut Rehak-Grübl	11. 8. 1921	Wienerstraße 3
Theresia Rihacek	30. 9. 1921	Bahnhofstraße 6 – 8/12

## 85. Geburtstag

Stefanie Edith Langer	27. 7. 1926	Berggasse 4/16
Franz Mayer	6. 8. 1926	Lange Zeile 76
Franz Jell	18. 8. 1926	Angertorstraße 20
Friederike Scheidl	20. 8. 1926	Jahnstraße 8
Theresia Schwinner	22. 8. 1926	Jahnstraße 8
Ernestine Widhalm	26. 8. 1926	Obernalb, Mühlstraße 10
Karl Linsbauer	13. 9. 1926	Hofern 27
Josef Kerbler	14. 9. 1926	Josef Misson-Siedlung 6
Franz Berger	23. 9. 1926	Berggasse 4/7

## 80. Geburtstag

Emma Seher	24. 7. 1931	Obernalb, Im Winkl 1
Eduard Franz Mayer	31. 7. 1931	Jahnstraße 8
Hildegard Groetzinger	5. 8. 1931	Fladnitzerstraße 23
Irmgard Aulinger	5. 8. 1931	Windmühlgasse 30/1
Adele Just	19. 8. 1931	Jahnstraße 8
Thekla Sedlacek	28. 8. 1931	Jahnstraße 8
Emma Mader	18. 9. 1931	Kleinriedenthal 35

## Eiserne Hochzeit

Johann & Theresia Rihacek	18. 8. 1946	Bahnhofstraße 6 – 8/12
---------------------------	-------------	------------------------

## Goldene Hochzeit

Erich & Anna Zlöbl	1. 8. 1961	Laurenz von Kurz-Gasse 10
Adolf & Hermine Simrath	24. 9. 1961	Obernalb, Markersdorferstraße 9

## Karl Pichler verstorben

Am 13. Februar 2011 hat Karl Pichler für immer seine Augen geschlossen. Seine künstlerische Tätigkeit als Holzbildhauer und Dichter veranlasste den Gemeinderat, ihn mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Retz, verliehen mit Beschluss vom 28. 4. 2004, zu danken.



Zuagroast aus Mödling, lautet sein Vermächtnis: Beuge Dich nie einem Diktat – folge stets Deiner Inspiration – und man schätzt Dich auch noch in der nächsten Generation! ... Noch schöner als auf dem Lande, für mich in Kleinhöflein, kann es nur im Paradies gewesen sein!

Karl Pichler hat sich nach seinem Berufsleben in Kleinhöflein angesiedelt und war bei diversen Anlässen gerne bereit, im Sinne der guten Sache mit-zuhelfen. Seine Werke und seine Ausstrahlung werden uns allen in Erinnerung bleiben.

Die Stadtgemeinde Retz wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren!

## Stadtrat Helmut Koch 50 Jahre jung



Stadtrat Ortsvorsteher Helmut Koch aus Obernalb feierte am 27. Mai mit seiner Familie, Freunden, Gemeindevertretung und Vereinen des Ortes seinen 50. Geburtstag. Bürgermeister Heilinger dankte Helmut Koch für sein Wirken in der Öffentlichkeit bzw. dessen unermüdlichen Einsatz für die Bewohner von Obernalb. Die Stadtgemeinde Retz würdigt dieses Wirken mit der Verleihung des Ehrenringes der Stadt Retz in einer Festsitzung am Jahresende.

Wir wünschen dem Ortsvorsteher und Stadtrat auch weiterhin Gesundheit, Tatkraft und viel Erfolg!

v.l.n.r.: Stadtpfarrer Pater Markus Krammer, Bgm. Karl Heilinger, Marketa Koch, Geburtstagskind Stadtrat Helmut Koch, Vize-Bgm. Kom.Rat Ing. Karl Burkert, Labg. Ök.Rat Marianne Lembacher und Gemeindeparteiobmann der ÖVP Stadtrat Reinhold Griebler.

## Retzer Weine sind Spitze!

Auch heuer haben die Winzer der Großgemeinde Retz bei der Auskostung der Sortensieger für die Retzer Weinwoche hervorragend abgeschnitten:

### **SORTENSIEGER**

Grüner Veltliner, leicht und trocken:  
**Weingut Harald Breitenfelder**, Kleinriedenthal;

Chardonnay:

**Weingut Hebenstreit**, Kleinriedenthal;

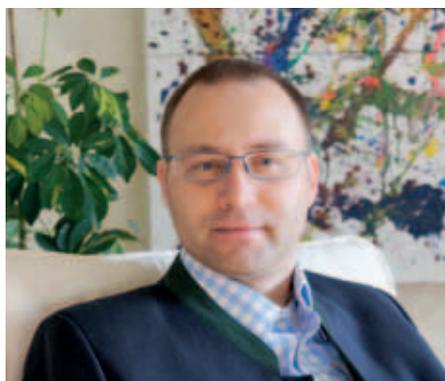
Zweigelt Reserve:

**Weingut Pröglhöf**, Oberhalb;

Wir gratulieren den Gewinnern recht herzlich!

In der Gesamtwertung „Top Ten der Retzer Weinwoche 2011“ haben die Weingüter Harald Breitenfelder und Hebenstreit, beide aus Kleinriedenthal, ex equo den 10. Platz belegt. Auch dazu dürfen wir recht herzlich gratulieren.

## Mag. Forman wurde 40



Zahlreiche Angehörige, Freunde, Wegbegleiter und Kollegen ließen es sich nicht nehmen, dem Musiker, Musikschuldirektor und Kapellmeister der Retzer Stadtkapelle, Mag. Gerhard Forman zu seinem 40igsten Geburtstag zu gratulieren.

Von der Stadtkapelle Retz musikalisch begrüßt und in den Räumlichkeiten des Europahauses Pulkau herzlich empfangen, bedankten sich besonders der Bürgermeister der Stadt Retz, Karl Heilinger, und der Verbandsobmann der Regionalmusikschule Retz, GR Helmut Bergmann, für die vom Jubilar als Direktor der Musikschule bisher geleistete Arbeit.

## Liebe Retzerinnen und Retzer!

Gerade in der letzten Zeit haben sich Akte der Zerstörung und des Vandalismus beim Kirchenpark wiederholt. Zuletzt wurden zwei junge Bäume mutwillig entrindet und abgebrochen. Diese Taten von offensichtlich unterbeschäftigten und frustrierten Mitmenschen kann ich nicht nachvollziehen. Beschädigungen am Allgemeingut treffen alle Steuerzahlenden Bürgerinnen und Bürger. Ich verurteile diese Taten auf das Schärfste und möchte Sie einladen, wenn Sie Machenschaften derartiger Art wahrnehmen, der Polizei oder zumindest der Gemeinde Anzeige zu erstatten. Das ist keine Vernaderung und das ist keine Denunzierung, weil es sich sicherlich nicht um sogenannte „Bagatelldelikte“ handelt. Sollten Täter überführt werden können, haben sie mit harten Strafen zu rechnen.



Vielfach werde ich auf das Rumpfbauwerk des ehemaligen Landespflegeheimes angesprochen. Der bestehende Gebäudetrakt An der Mauth 2 soll mit 23 Wohnungen neues Leben bekommen. Eine baubehördliche Bewilligung liegt schon seit Jänner heurigen Jahres vor. Das Gebäude wurde von der Gemeinnützigen Bau-, Wohn und Siedlungsgenossenschaft Alpenland angekauft und soll nach den Plänen von Architekt Franz Friedreich in Wohnungen für „betreutes Wohnen“ umgestaltet werden. Die Wohnungen weisen eine Größe von ca. 55 – 65m<sup>2</sup> auf und je nach den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner können die Dienstleistungen des Landpflegeheimes teilweise in Anspruch genommen werden. (Essen im Cafe, Arzt ...)

Wer Interesse an einer derartigen Wohnung hat möge sich an die Siedlungsgenossenschaft Alpenland unter der Telefonnummer 02742/204220 wenden oder sich mit unserem Standortbeauftragten, Herrn Daniel Wöhrer, Tel.: 02942/2223/334, auf dem Stadtamt in Verbindung setzen.

Abschließend möchte ich Ihnen allen einen schönen Sommer mit viel Erholung und Urlaub, eine gute Ernte und schon in Kürze gute Unterhaltung bei der Retzer Weinwoche wünschen.

Ihr Bürgermeister

*Karl Heilinger*

Karl Heilinger

## Matador-Wettbewerb

Die Klasse 3a der Volksschule Retz hat mit ihrer Lehrerin Silvia Soeparano am Matador-Schulwettbewerb für Stadtmauerstädte teilgenommen.

Bei der Jury-Sitzung, die am 27. April stattgefunden hat, wurde die Klasse leider nicht unter die ersten drei Preisträger gereiht. Dennoch waren die Kinder nach einer intensiven Erkundung der historischen Stadt mit viel Engagement und Spaß bei der Sache und haben Retz auf ihre spezielle Weise aus Matador-Bausteinen errichtet.



## Hauptschul-Workshop

Im Mai fand im Rahmen des Leaderprojektes „Energiebewusstsein und Nachhaltigkeit“ ein Workshop in der Hauptschule Retz statt.

Die Jugendlichen experimentierten an einem Forschertisch und verglichen den Energieverbrauch von Glühbirnen, Energiesparlampen, Fernsehern und Radios.

Die Workshopleiterinnen waren begeistert, wie viel Wissen und Engagement die Schüler und Schülerinnen bereits mitbrachten. Eine „Generation Energiesparen“ wächst heran.

## Musical-Gruppe: „Das geheime Leben der Piraten“

Die Musical-Gruppe der Volksschule und der Neuen Mittelschule Retz führte Freitag, den 29. April, das Musical „Das geheime Leben der Piraten“ im Schlossgasthaus Brand auf.

„Das geheime Leben der Piraten“ ist ein Musical „mit Pfiff“: Käpt'n Sparrow und seine Piraten dümpeln in lauen Gewässern. Nichts zu tun, kein Schiff zu kapern, keine Beute zu machen. Vor Langeweile droht schon Meuterei, – aber was ist das? Eine Flaschenpost! Schnell eingeholt und reingeschaut. Eine Schatzkarte! Also macht sich die Crew der Black Pearl, begleitet von ihren Gefangenen, Prinzessin Filomena und ihrer Gouvernante Donna Dolores, auf die Suche nach der geheimnisvollen Schatzinsel. Sie erwarten schreckliche Gefahren und einige Überraschungen.



Mitwirkende Schülerinnen der NMS Retz (1a-Klasse) von links:

Christina Müller (mit schwarzem Mascherl), Anna Sackl, Tamara Hauer, Susanne Matejka

Mitwirkende Schülerinnen der VS Retz von links:

Victoria Orasch, Samantha Kornherr, Alexandra Stumpf, Sandra Schreiber, Catharina Zlöbl, Katrin Gschweidl, Kerstin Thallafuß, Laura Schiener, Jasmin Ibi; Leitung: Andrea Binder

## Erste Prüfung zum F & B-Assistenten an der HLT Retz

Neben den seit vielen Jahren angebotenen Zusatzqualifikationen wie Jungsommelier, Kaffee-Kenner und Käsekenner konnten vor kurzem die ersten Absolventen der Food and Beverage Manager – Ausbildung (Schwerpunkt Betriebswirtschaft, Marketing und Unternehmensführung) zur Zwischenprüfung F & B-Assistent antreten.

Aufgrund der Initiative von Dir. Mag. Birgit Wagner und FV Jürgen Kirchner konnte das WIFI NÖ als Ausbildungspartner für diese erstmals an einer NÖ Schule angebotenen gastronomischen Spezialrichtung gewonnen und exklusiv für die Schülerinnen und Schüler des Aufbaulehrganges der HLT Retz angeboten werden.

Neben dem Erkennen von Innovationspotentialen und dem Erstellen eines zeitgemäßen, individuellen Betriebskonzeptes mit klaren Umsetzungsschritten, zählen auch die Gewinnsteigerung eines Unternehmens sowie die Erhöhung der Kundenzufriedenheit zu den wesentlichen Ausbildungsschwerpunkten.

Anja Anzböck, Theresa Böck, Lisa Fürnkranz und Kevin Kreuzer (alle 2. Jahrgang Aufbaulehrgang) sind die Pioniere dieser Zusatzausbildung und sie konnten ihre Zwischenprüfung zum/

zur F & B-Assistenten/in mit „Sehr gutem Erfolg“ ablegen.

WIFI-Prüfer Josef Weidinger sowie Ausbilder VL Udo Vorwalder gratulierten zum tollen Erfolg!



v.l.n.r.: FV Jürgen Kirchner, Dir. Mag. Birgit Wagner, Kevin Kreuzer, Lisa Fürnkranz, Theresa Böck, Anja Anzböck, VL Udo Vorwalder und WIFI-Prüfer Josef Weidinger

## Heilpädagogisches Voltigieren

Das Glück der Erde liegt auf den Rücken der Pferde. Dies gilt zumindest einmal in der Woche für die Kinder der Schwerstbehindertenklasse Retz.

Der Unterricht wird kurzerhand auf den „Hof der Begegnung“ nach Niederfladnitz verlegt. Dort steht nämlich bei Frau Dipl. Päd. Tanja Mischling (diplomierter Voltigiertherapeutin) „Heilpädagogisches Voltigieren“ am Stundenplan. Im Umgang mit dem Pferd und beim Voltigieren erfolgt eine ganzheitliche Förderung: körperlich, emotional, geistig und sozial.

Die Retzer Studentenverbindung RUGIA und der Eishockeyverein ICELIONS ermöglichen dankenswerterweise durch eine großzügige Spende aus dem Erlös der Charity Night 2010 diese spezielle Therapieform.

Namens der Stadtgemeinde Retz herzlichen Dank für die Unterstützung.



v.l.n.r.: Christoph Frei, „Dori“, Dipl.Päd. Tanja Mischling, Julia Gruber

...vermieten...  
...verkaufen...  
...verpachten...

[www.regionW3.eu](http://www.regionW3.eu)

19 Gemeinden - eine Website:  
Die Plattform [www.regionW3.eu](http://www.regionW3.eu) bietet Ihnen eine KOSTENLOSE Möglichkeit Ihre Immobilie gezielt an Interessierte anzubieten.  
Profitieren auch Sie von diesem professionellen Standortmarketing!

W3 - die Region mit den 3 Stärken

**W3** | Wirtschaft | Wissen | Wohnen an der S3  
Ekonómika | Vzdělání | Bydlení u podí E59

[www.regionW3.eu](http://www.regionW3.eu)

### Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:  
Stadtgemeinde Retz, 2070 Retz, Hauptplatz 30,  
Redakteur: Andreas Sedlmayer  
Fotos: Archiv Stadtamt  
Auflage: 2.200 Stück, 4 x jährlich  
Hersteller: Druck Hofer, 2070 Retz, Im Stadtfeld 3

## HAK-Ball im Stadtsaal Pulkau war ein toller Erfolg



Der diesjährige Schulball der HAK Retz stand unter dem Motto „World of Music“. Die Schüler der 4. Klassen spannten damit einen musikalischen Bogen quer über die Kontinente.

Schon beim Eintanzen wurden neben der Polonaise ein Tango und schließlich ein Wiener Walzer präsentiert. Eine enorm große Zahl an Besuchern genoss das wunderschöne Ambiente und die geschmackvolle Dekoration des Stadtsaales in Pulkau. Besonders die Mitternachtseinlage, die einen Mix aus verschiedenen Musikrichtungen – verbunden mit witzigen und unterhaltsamen Tanzeinlagen – bot, stand im Mittelpunkt des Interesses der Besucher.

Von vorne nach hinten:

Stefanie Koller mit Lukas Neubauer, Sophie Fidesser mit Helmut Kettler, Julia Breitenfelder mit Bernhard Reisinger, Jasmina Mujic mit Stefan Wüstinger

## Buch „Der Rittmeister“

„Der Rittmeister“ von Maria C. Sikora – seit einigen Jahren Wahlretzerin – ist eine Geschichte von fremder Herkunft und fremder Sprache, vom Fremden zwischen Männern und Frauen, Menschen und Tieren und von dem Riss, der bleiben muss, weil die Großmutter im Widerstand tätig war und der Großvater zu den Mördern gehörte, als es modern war, zu den Mördern zu gehören.

Originalzitat: „Man vergisst die Schönheit nicht, weil Krieg ist, im Gegenteil: Die Schönheit kann ein trotziges Mittel sein in der Hölle gegen die Hölle.“

In der Sendereihe „Beispiele – neue Literatur aus Österreich“ auf Ö1 wird am 24. 6., um 11.40 Uhr, aus dem Rittmeister gelesen. (Dauer 20 Minuten)

Das Buch, 250 Seiten, gebunden, ist im Verlag Wieser bzw. in der Buchhandlung Hofer, Hauptplatz 11, um 21 Euro erhältlich.

## Festival Retz: Brittens „Die Jünglinge im Feuerofen“

Vom 7. Juli bis zum 17. Juli 2011 findet nun bereits zum 7. Mal das Festival „Offene Grenzen“ in Retz statt. Wurden in den vergangenen Jahren Opernraritäten des 17. und 18. Jahrhunderts aufgeführt, so kehrt das Festival in diesem Sommer musikalisch wieder zu seinen Anfangsjahren zurück: Am 7. Juli, 20:30 Uhr, feiert mit Benjamin Brittens „Die Jünglinge im Feuerofen“ eine Komposition der Klassischen Moderne Premiere in der St. Stephanskirche in Retz.

Inhaltlich greifen Britten und sein Librettist in der Kirchenoper die alttestamentarischen Berichte über das Babylonische Exil auf und stellen die Themen Vertreibung, Exil, Integration und kulturelle Identität in den Mittelpunkt der Handlung. Das Literaturprogramm des Festivals steht unter dem Motto „Meine Heimat heißt Babylon“. Zu Wort kommen ausnahmslos Autorinnen und Autoren mit Migrationshintergrund, die allesamt in deutscher Sprache schreiben und veröffentlichen.

Abgerundet wird das Programm des Festivals mit den bereits traditionellen Konzerten im Festivalgarten des Hotel Althof, sowie den grenzüberschreiten-

den Veranstaltungen mit dem Musikfestival in Znojmo.

Das vollständige Programm ist auf [www.festivalretz.at](http://www.festivalretz.at) nachzulesen.



Bei der Pressekonferenz in Wien: Bgm. Karl Heilinger, Festival-Leiter Alexander Löffler, Martin Walch (Merlin-Ensemble), Günter Haumer (Sänger), Monika Steiner (Inszenierung), Alexander Pinderak (Sänger), Julya Rabinowich (Autorin), Jiri Ludvik (Festival-Leiter Znam)

## WIR STELLEN EINE WEITERE STADTMAUERSTADT VOR:

### Waidhofen an der Thaya

Die Stadtmauer umfasst die historische Innenstadt und hat eine Länge von drei Kilometern. Zum Spazieren gehen entlang dieser ehemaligen Wehranlage laden die Süd- und Nordpromenade mit ihren Pulvertürmen ein. Unter den Bürgerhäusern befinden sich teilweise historische Keller. Zwei davon können im Rahmen einer Stadtführung besichtigt werden.

Besonders sehenswert sind darüber hinaus das Rathaus, die barocke Stadtpfarrkirche, die moderne evangelische Kirche und die liebevoll eingerichteten Museen.

Markant für Waidhofen ist auch die „Große Basilika“ – ein Kraftplatz aus Steinen. Der Besuch der größten Waldrapp-Voliere der Welt lohnt sich vor allem mit Kindern. Campen, Golfen, Wandern, Radfahren, Schwimmen,



Nordic Walken und vieles mehr kann man in Waidhofen. Einzigartig ist der Motorikpark©, ein „Fitnessparcours“

in der freien Natur der für jedermann kostenlos nutzbar ist. Nähere Infos unter: [www.waidhofen-thaya.at](http://www.waidhofen-thaya.at)

### Besuch im Stadtarchiv

Im Zuge ihres Betriebsausfluges nach Retz besuchte am 20. 5. 2011 eine Delegation von Mitarbeitern des Archivs der Erzdiözese Salzburg auch unser Stadtarchiv. Die fachkundigen Archivare, unter ihnen auch der gebürtige Retzer Dr. Bernhard Humpel, waren insbesondere von den kostbaren mittelalterlichen Handschriften und Frühdrucken des Stadtarchives angetan. Als Gastgeschenk überreichte Archivleiter Dr. Mitterecker eine Geschichte des Erzbistums Salzburg.



### Straßenbezeichnungen

Der Gemeinderat der Stadt Retz hat auf Antrag der Bewohner der Katastralgemeinde Kleinhöflein in seiner Sitzung am 16. Juni 2010 einstimmig beschlossen, die Anschriften in der Katastralgemeinde Kleinhöflein auf Straßenbezeichnungen umzustellen. Organisiert und durchgeführt wurden die umfangreichen Meldeamtstätigkeiten von Abteilungsleiter Wilhelm Lorenz.

### Flurreinigungsaktion

Am 9. April fand die diesjährige Flurreinigungsaktion in der Gemeinde Retz statt. Die Reinigungsaktion wurde dankenswerter Weise wieder von Hegeringleiter Schulrat Schuch mit seiner Jägerschaft organisiert. Auch die SchülerInnen der 4. Klasse der neuen Mittelschule beteiligten sich wie jedes Jahr an der Aktion. Wieder wurde jede Menge achtlos weggeworfener bzw. illegal entsorgter Müll gesammelt und damit ein wertvoller Beitrag zur Landschaftspflege geleistet. Allen Aktivisten ein herzliches Dankeschön.



### Radio NÖ in Retz

Am 11. September von 11 – 12 Uhr wird der ORF Radio NÖ Schlagertruck am Hauptplatz Station machen.

Während dieses einstündigen Aufenthaltes, erwartet die Zuseher ein Konzert der beliebten Schlagersängerin: „Francine Jordi“, außerdem sind ORF NÖ Gewinnspiele und Live-Einstiege aus Retz in das Radio Programm von Radio Niederösterreich geplant. Für Gute Stimmung ist also gesorgt!

## Neues Eldorado ...

... für Wasserratten! Unter dieser Schlagzeile wurde vor 20 Jahren, am 14 Juni 1992, das neu errichtete Retzer Erlebnisbad feierlich eröffnet.

Ein 25 m Sportbecken, sowie das frei geformte Erlebnisbecken mit Strömungskanal, Insel mit Kletternetz, Wasserschwall und einer 47m langen Wasserrutsche sorgen seither für ungetrübten Badespaß. Ein weiteres familienfreundliches ‚Zuckerl‘ des Badebereichs ist der etwas abseits gelegene und daher ruhige Mutter-Kind-Bereich mit den zwei verschiedenen Rechteckbecken die durch Rutschen mit einander verbunden sind.

Weiters besteht die Möglichkeit, sich bei Beachvolleyball und Tischtennis sportlich zu betätigen.

Um bestmögliche Sicherheit für die Rutschenden zu gewährleisten, wurde 2007 eine sensorgesteuerte Ampelanlage mit entsprechenden Kontrollmechanismen installiert, die Energieautark durch eine Photovoltaikanlage betrieben wird. Geprägt durch langjähriger Erfahrung, speziell für die Anforderung entwickelt, kommt dieses, von Herbert Presler entwickelte Unikat erfolgreich im Erlebnisbad zum Einsatz.

Um eine weitere Steigerung der Wasserqualität zu erreichen, wird seit der Saison 2009 das Badewasser durch die Grander-Wasserbelebungsanlage vitalisiert.

Bessere Hautverträglichkeit und weniger Wassergeruch geben vielen Wasserratten ein Badegefühl besonderer Art. Grander belebt Wasser reduziert auch die Chlorzehrung und dadurch den Chemikalieneinsatz und leistet damit auch einen wertvollen Beitrag zur Schonung und Nachhaltigkeit der Ressource Wasser. Heuer wurde gemeinsam mit dem Abfallverband die Mülltrennung im Bad verbessert.

Ihrem Badespaß steht also nichts im Wege!

## Vortrag „Gesunde Gemeinde Retz“



v.l.n.r.: Gilbert Brodar, OA Dr. Wolfgang Grill, Mag. Doris Rath (Bündniss gegen Depression), Michaela Papst, Stefan Fehringer

Die Gesunde Gemeinde Retz veranstaltete am 12. Mai im Landespflegeheim einen Vortrag mit dem Titel „Die Gesichter einer Depression verstehen“.

Vor ca. 30 TeilnehmerInnen konnten Oberarzt Dr. Wolfgang Grill vom europäischen Bündnis gegen Depression mit Unterstützung eines Betroffenen, Herrn Gilbert Brodar von der Selbsthilfegruppe Waidhofen/Thaya, gut die Symptomatik, die Diagnostik und die Möglichkeiten zur Therapie von depressiven Erkrankungen erklären. Mit Filmausschnitten, bei denen

Oberarzt Grill das Verhalten der Erkrankten erklären konnte, wurde den TeilnehmerInnen noch klarer, welche Verhaltensmuster auf eine Erkrankung schließen lassen. Ca. 5% der Bevölkerung leiden an dieser Erkrankung, bei vielen wird sie gar nicht oder sehr spät erkannt, was dazu führt, dass der Leidensdruck der Erkrankten sehr groß ist.

Der Gesunden Gemeinde Retz ist es wichtig, auch oft tabuisierte Themen aufzugreifen und der Bevölkerung durch solche Vorträge die nötige Hilfe zu stellen.



Das erfolgreiche und beliebte Retzer Badeteam: Petra Konecny und Herbert Presler



Die Katholisch Österreichische Studentenverbindung Rugia Retz feiert in diesem Jahr ihr 90-jähriges Bestehen.

Aus diesem Grund wird in der Eingangshalle des Stadtamtes Retz eine Ausstellung gezeigt. Bei dieser Ausstellung werden Gründungsdokumente, verschiedenste Originalprotokolle und Berichte aus der Gründungszeit bis hin zum Jahr 2011 ausgestellt. Diese Dokumente stammen aus dem Archiv der Studentenverbindung und werden von Dir. Sepp Moser präsentiert.

Weiters ist geplant Fotos aus unserem Fotoarchiv im Rahmen einer Multimediashow zu zeigen. Die Ausstellung ist vom 27. August bis 17. September 2011 zu besichtigen.

## Leopold Stromer 60 Jahre

Bauhofmitarbeiter Leopold Stromer feierte mit seinen Kolleginnen und Kollegen am 13. Mai seinen 60. Geburtstag. Bürgermeister Karl Heilinger gratulierte im Namen der Stadtgemeinde zum runden Wiegenfeste und bedankte sich für die geleistete Arbeit. Herr Leopold Stromer ist seit 1983 im Bauhof bei der Gemeinde beschäftigt und erfüllt die ihm zugewiesenen Aufgaben äußerst zuverlässig.

Wir dürfen ihm weiterhin Gesundheit und Einsatzfreude wünschen.



## Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Stadtnachrichten ist der 5. September 2011. Später gelieferte Texte können nicht berücksichtigt werden.

## Saisoneroöffnung des Tennisclubs



v.l.n.r.: Carmen Koch, Barbara Kranner, Magdalena Kranner, Stefanie Burkert, Trainer Stephan Kranner, Brigitte Mozga

Als Auftakt der Tennissaison fand am 29. und 30. April 2011 ein 2-tägiges Trainingslager für alle Mitglieder des TC Retz statt. Es bot den 15 Teilnehmern die Möglichkeit, aufgeteilt in 2 Trainingsgruppen mit je einem Trainer, ihre Technik und Spieltaktik zu verbessern.

Neben den 3 Trainingseinheiten zu je 2 Stunden kamen aber auch die

Gemütlichkeit und der Spaß nicht zu kurz. Weiters fand eine Infoveranstaltung im Hinblick auf das Kinder- und Jugendtraining des TC Retz statt. Im Juni folgen die Meisterschaftspartien der Damen und Herren des TC Retz. Der TC Retz würde sich über alle begeisterten Zuschauer bei diesen Spielen freuen und möchte so auch neue Mitglieder ansprechen.



## Traktorfreunde Kleinhöflein aktiv

Das Vereinsleben der Traktorfreunde Kleinhöflein ist sehr rege und nicht nur auf Ausfahrten beschränkt.

Am 15. April wurde gemeinsam mit einer Abordnung von Oldtimer-Traktorfreunden aus Gols die ehemalige Weinbauschule besucht. Beeindruckt waren die Gäste von den peinlich sauberen Wirtschaftsräumen, der Mikrovivifikationsanlage und dem Kostraum,

in dem die Weine für die Retzer Weintage verkostet werden. Nach der Führung fand schließlich unter der fachkundigen Leitung Josef Sedelmayers die Verkostung der ausgezeichneten Weine des Landesweingutes statt.

Bestens besucht war der Traktorfrühschoppen am 5. Juni. für den 18. Juni ist eine Fahrt in das Steyr-Traktorenwerk nach St. Valentin geplant.

## SC Retz informiert

Bei unserem Heimspiel gegen Langenrohr musste unter teilweise strömenden Regen gespielt werden. Der Rückstand von 1:3 konnte durch einen „Torreigen“ unserer Mannschaft wettgemacht werden und das Unmögliche wurde in den Schlussminuten wahr. Der SC Retz holte die wichtigen drei Punkte vor heimischem Publikum. Die Eindrücke der verantwortlichen Spieler und Funktionäre lassen sich nicht in Worte fassen. Die nächsten Wochen werden auf jeden Fall zu einer noch nie da gewesenen Ausnahmesituation und der Meistertitel der 1. NÖN Landesliga könnte erstmalig nach Retz geholt werden.

Unser 90jähriges Bestandsjubiläum wird auf jeden Fall gebührend gefeiert. Wir haben am 22. Juni den SK Rapid eingeladen und das Jubiläumsspiel wird um 18:30 Uhr ausgetragen. Karten im Vorverkauf erhalten Sie in allen Retzer Bankfilialen. Wir bieten Ihnen ebenfalls ein Rahmenprogramm und unsere diesjährige Bausteinverlosung. Info's unter [www.sc-retz.at](http://www.sc-retz.at)



## Osterhochamt in der Pfarrkirche

Am 24. April fand ein von der Stadtkapelle Retz initiiertes Gemeinschaftsprojekt mit dem Retzer Gesangsverein, den Rhythmix und dem Jugendchor Cantilena im Rahmen des Osterhochamtes in der Stadtpfarrkirche Retz

statt. Mit tosendem Beifall honorierten die Besucher die beeindruckende orchestrale Umrahmung des Gottesdienstes und Pfarrer Pater Markus zeigte sich mit den musikalischen Beiträgen der Stadtkapelle hochzufrieden.

### 1. Klarinettenworkshop

Beim 1. Klarinettenworkshop am 17. April im „Haus der Musik“, organisiert vom Musikschulmanagement, der Regionalmusikschule Retz und der Stadtkapelle Retz, arbeitete ein hochkarätiges Team mit Mag. Joachim Celoud, Mag. Martin Haslinger, Mag. Harald Haslinger und Mag. Barbara Hardwiger intensiv mit verschiedenen Schwerpunkten mit den über 50 TeilnehmerInnen. Den Abschluss bildete ein Konzert in der Stadtpfarrkirche. Das Klarinettenquartett „Clarinet.work“ (vier Referenten) zeigte mit höchstem technischen Können, was in so einem Instrument steckt.

### Kammermusikwettbewerb

8 Gruppierungen der Stadtkapelle Retz stellten sich am 10. April 2011 einer Bewertung im Rahmen des Bezirkskammermusikwettbewerbes der BAG.

Bestens organisiert wurde der Wettbewerb von der Bezirksjugendreferentin Sonja Ullrich. Nicht nur eine Qualitätsverbesserung in der eigenen Kapelle wird dadurch erreicht, sondern man erhält auch wichtige Punkte für den Ehrenpreis des Landeshauptmannes.

Mit über 3000 erreichten Punkten wird heuer die Stadtkapelle Retz am 22. Juni in St. Pölten den „Andreas-Maurer-Sonderpreis“ aus den Händen des LH Dr. Erwin Pröll erhalten.

## Musikschul-Einschreibung

Einschreibungen für das Schuljahr 2011/2012 sowie Schnupperstunden sind jederzeit möglich.

Für pädagogische Beratung steht Dir. Mag. Forman nach telefonischer Vereinbarung gerne zur Verfügung. Tel.: 02942/20233, Fax: 02942/20231, [musikschule.retz@utanet.at](mailto:musikschule.retz@utanet.at) oder [www.musikschuleretz.com](http://www.musikschuleretz.com)

## Jam Session

Am Dienstag, dem 28. Juni wird die Musikschule Retz im Sparkassengarten bei den Weintagen eine öffentliche Jam Session veranstalten. Kommen Sie vorbei und hören Sie zu!

## Jugendblasorchester-Wettbewerb

Am 28. und 29. Mai 2011 hat in Rabenstein/Pielach die Landesausscheidung für den Österreichischen Jugendblasorchesterwettbewerb für Niederösterreich stattgefunden.

Die Qualifikation bei einem Landeswettbewerb ist Voraussetzung für die Teilnahme am Bundeswettbewerb. Das Youth Wind Orchester Projekt (YWOP) der Musikschule Retz wurde Gruppensieger der Gruppe BJ mit 90,17 Punkten und somit das beste Ju-

gendblasorchester in Niederösterreich in der Altersgruppe bis 14 Jahre. Das Orchester besteht aus Schülern der sechs Musikschulverbandsgemeinden mit einem Altersdurchschnitt von knapp unter 14 Jahren und wurde von Musiklehrer Gerald Hoffmann geleitet. Insgesamt nahmen 46 Jugendblasorchester an diesem Wettbewerb teil.

Unser Orchester belegte den hervorragenden vierten Platz in der Gesamtwertung.



Green Care - Agentur zur Vermittlung  
von Pflegehelfern und Haushaltshilfe

Ing. Gerhard Fildanstraße 1-2, 2490 Ebenfurth  
Tel. 02624/52987, Fax DW 9

Von uns vermittelte osteuropäische Betreuungskräfte verfügen über:

- Erfahrung im Umgang mit alten und behinderten Menschen
- Bereitschaft zur Nacharbeit
- Soziale Kompetenz im Umgang mit Senioren
- Einfache bis gute Kenntnisse der deutschen Sprache

Deren Leistung beinhaltet:

- Alle anfallenden Arbeiten im Haushalt
- Kochen, waschen, bügeln, Haushalt reinigen
- Einkaufen
- Hilfe bei der Körperpflege
- Hilfe bei der Nahrungsaufnahme
- Hilfe bei Inkontinenz
- Begleitung bei Arztbesuchen
- Versorgung von Haustieren
- Ersatz bei Urlaub und Ausfall der Betreuerin
- Freizeitgestaltung
- Ansprechpartner durch unsere Agentur
- Alle Leistungen sind vertraglich geregelt

## 24 Stunden Pflege Zuverlässige und kostengünstige Vermittlung von Pflegehelfern

Sie können wählen zwischen 24-Stunden  
Bereitschaft bei Ihnen zu Hause oder stunden- bzw.  
tageweisen Einsatz unserer Betreuungskräfte

Wir halten regelmäßigen Kontakt zu Ihnen und dem eingesetzten Personal

**Alle unsere Mitarbeiter sind grundsätzlich sozialversichert.**

Kontaktieren Sie uns und wir informieren Sie gerne näher über unser Angebot – unsere Preise richten sich auch nach der Höhe des Pflegegeldes – je höher die Pflegestufe umso niedriger Ihre monatliche Zahlung!

Tel.: 02624/52987, Fax DW 9, od. 0664/234 52 84  
e-mail: [office@greencaremed.at](mailto:office@greencaremed.at)

Ihr Green Care Team

Spenglerei

Dachdeckerei

**Pollak** GmbH

Spenglerei – Dachdeckerei  
Pollak GmbH

A - 2070 Retz, Industriestraße 4  
Tel.: 0 29 42 / 23 35, 24 97  
Fax: 0 29 42 / 205 86  
E-Mail: [office@spenglerei-pollak.at](mailto:office@spenglerei-pollak.at)



Flachdach | Foliendach ▶  
Terrassenabdichtungen ▶  
Eternitdeckung ▶▶

◀ Blechdach  
◀ Spenglerarbeiten  
rund ums Haus



Tondach ▶



◀ Fassaden  
Prefa Dach



◀◀ Ziegeldeckung  
◀ Trapezblecheindeckung

# Termine und Veranstaltungen in der Stadt Retz

## Juni

- Mi. 22.** **90-Jahrfeier des SC Retz**,  
www.sc-retz.at, Sportplatz, 17 Uhr
- Do. 23.** **42. Retzer Weinwoche**,  
www.retzer-weinwoche.at  
Sparkassengarten (bis 3. Juli)
- So. 26.** **Treffen des Jahrganges 1936**  
Treffpunkt: 8.30 Uhr vor der  
Pfarrkirche, Hl. Messe um 9 Uhr  
**Blutspendetag**, Rot-Kreuz-Haus,  
Jahnstraße 1, 10 Uhr
- Mo. 27.** **Sprechtage des Hilfswerks  
Retzer Land-Pulkautal**,  
Landespflegeheim, 8 Uhr  
**E-Marketing-Seminar**,  
Stadtamt, 9 – 17 Uhr
- Di. 28.** **Jam Session der Musikschule**,  
Sparkassengarten, 19 Uhr
- Mi. 29.** **Mitgliedertreffen des Kriegsof-  
fer- und Behindertenverbandes**,  
bei der Retzer Weinwoche, 18 Uhr
- Do. 30.** **Babyparty**, Pfarrhof, 1. Stock, (bei  
Schönwetter im Pfarrgarten in der  
Wieden) 15 – 18 Uhr

## Juli

- Do. 7.** **Festival Retz – Premiere**  
„Die Jünglinge im Feuerofen“,  
Stadtpfarrkirche, 20.30 Uhr  
(bis So. 17. Juli, Programm:  
www.festival-retz.at)
- Wanderung des Pensionisten-  
verbandes Retz**, Info: Obmann  
GR Peter Soucek, 0676/32 35 725
- Sa. 9.** **Tagesausflug NÖ Seniorenbund  
nach St. Margarethen**
- So. 10.** **Jagdfest, Unternalb**,  
bei der Hubertuskapelle, 15 – 20 Uhr  
**Fahrt Jungschlarlager  
nach Sallingstadt** (bis Sa. 16. Juli)  
Info, Anmeldung: 0664/470 7214  
uschi.schwarzinger@aon.at
- Sa. 16.** **Ausflugsfahrt zur Partnergemeinde  
Rötz in Deutschland** (u. So. 17. Juli)  
Veranstalter: DEV Altstadt Retz und  
Stadtgemeinde Retz  
Interessierte mögen sich bitte  
bei Obmann Wilfried Gerstorfer  
0664/735 56 361 oder bei  
Obmannstellvert. Peter Schmidt  
0676/966 2628 melden!  
Info: www.dev-altstadtretz.at  
02942/2223, www.retz.at,  
office@stadtgemeinde-retz.at
- So. 17.** **Hubertusmesse in Unternalb**,  
Hubertuskapelle, 14 Uhr
- So. 24.** **Fest – „25 Jahre  
Windmühlecho Retz“**, Am Anger,  
Alte Gemeindekanzlei, ab 10 Uhr
- Sa. 30.** **Steinbruchparty in Obernalb**  
ab 20.30 Uhr, Eintritt ab 16 Jahre  
(nur mit Lichtbildausweis)  
Info: www.jugend-nalb.at

## August

- Fr. 5.** **Feuerwehrheuriger, Obernalb**  
(bis So. 7. 8.)
- Sa. 6.** **ÖAAB-Wandertag in Retz**  
Start: 16 Uhr, vom Hauptplatz  
Veranstalter:  
ÖAAB-Gemeindeguppe Retz
- Fr. 12.** **Feuerwehrheuriger der  
FF-Unternalb** (bis So. 14. 8.)  
Feuerwehrraum und Garten, ab 17 Uhr
- Fr. 19.** **Feuerwehrheuriger, Kleinhöflein**  
(bis So. 21. 8.)
- Fr. 26.** **90 Jahre Rugia Retz**, Ausstellung im  
Foyer des Stadtamtes (bis Sa. 17. 9.)
- Sa. 27.** **Trial-Staatsmeisterschaftslauf  
in Obernalb** (und So. 28. 8.)  
Lauf zur österr. Trial-Staatsmeister-  
schaft und OLT, Info: 02942/2159,  
www.freizeitzentrum-retz.at;  
Steinbruch, ab 12.30 Uhr  
„Serenade im Schüttkasten“,  
Klassik aus NÖ mit Werken von  
J.G. Albrechtsberger, M. Stadler,  
C. M. Paradieser, F. Deller, I. Pleyel.  
Nach dem Konzert lädt Familie  
Angerer ein, den Abend im Hof aus-  
klingen zu lassen. Einlass: 15.15 Uhr,  
Beginn: 16 Uhr (bis So. 28. 8.)

- So. 28.** **NÖ Landeswallfahrt des ÖKB Retz  
nach Maria Taferl**  
Abfahrt: 8 Uhr, 10 Uhr Platzkonzert

## September

- Mo. 5.** **Laurenzimarkt**  
Hauptplatz, ganztags
- Sa. 10.** **Jahrgangstreffen  
des Jahrganges 1951**  
13 Uhr Treffpunkt am Hauptplatz  
13.30 Uhr Begrüßung im Rathaus  
durch Bgm. Karl Heilinger  
Anschließend Andacht  
in der Rathauskapelle

## Ferienspiel 2011

Die Gestaltung des Ferienspiels hat Gemeinderätin Michaela Pabst übernommen. Anfragen unter Tel. 0676/6563644. Das Programm wird vor Ferienbeginn noch in den Schulen ausgeteilt.

Weitere Informationen im Internet unter [www.ferienspiel.at](http://www.ferienspiel.at)

## 42. Retzer Weinwoche

**Donnerstag, 23. Juni** – ab 15 Uhr geöffnet  
16 Uhr Eröffnung mit Sortensieger- und  
„Winzer des Jahres“-Ehrung  
für den musikalischen Rahmen  
sorgt die Stadtkapelle Retz  
nachmittags Kinderprogramm  
19 Uhr Musikalische Unterhaltung  
mit der Gruppe  
BAF Obermarkersdorf

**Freitag, 24. Juni** – ab 17 Uhr geöffnet  
20 Uhr Tag der Großgemeinde  
Zellerndorf mit der  
Trachtenkapelle Zellerndorf

**Samstag, 25. Juni** – ab 15 Uhr geöffnet  
nachmittags Kinderprogramm  
18 Uhr Tag der Großgemeinde Retzbach  
mit der Trachtenkapelle Retzbach  
anschließend unterhalten Sie  
„No Control“

**Sonntag, 26. Juni** – ab 15 Uhr geöffnet  
nachmittags Kinderprogramm  
18.30 Uhr Tag der Stadtgemeinde  
Pulkau mit der  
Trachtenkapelle Pulkau

**Montag, 27. Juni** – veranstaltungsfrei

**Dienstag, 28. Juni** – ab 18 Uhr geöffnet  
Abend der Bezirksblätter mit  
Musik und Unterhaltung  
„Jam-Session“  
by Musikschule Retz

**Mittwoch, 29. Juni** – ab 18 Uhr geöffnet  
Tag der „Weinstraßen-Heurigen“  
Top Heurige präsentieren  
ihre Schmankerl

**Donnerstag, 30. Juni** – ab 18 Uhr geöffnet  
20 Uhr Tag des Bezirksweinbauverbandes  
Haugsdorf mit der  
Dorfmusik Hadres

**Freitag, 1. Juli** – ab 16 Uhr geöffnet  
16 Uhr Bezirkstreffen des  
Pensionistenverbandes  
20 Uhr Tag der Stadtgemeinde Hardegg  
mit der Burgmusik Kaja

**Samstag, 2. Juli** – ab 15 Uhr geöffnet  
nachmittags Kinderprogramm  
20 Uhr Flotte Unterhaltung mit  
„Solitude“

**Sonntag, 3. Juli** – ab 9.30 Uhr geöffnet  
9.30 Uhr Feldmesse mit Stadtpfarrer  
Pater Markus, musikalische  
Begleitung sowie anschließender  
Frühstücken mit dem  
„Windmühlecho“  
nachmittags Kinderprogramm  
16 Uhr Konzernachmittag mit der  
Trachtenkapelle Röschitz  
18.30 Uhr Tag der Stadtgemeinde  
Schrattenthal mit der  
Musikkapelle Obermarkersdorf